Qualität von Software wird folgenden Qualitätsmerkmalen bewertet

Funktionalität (Einsatz von Funktionen),

Zuverlässigkeit (Software muss zuverlässig und wartbar sein),

Benutzbarkeit (Der Anwender muss die Software einfach bedienen können),

Effizienz (Das Verhältnis zwischen Kundenwunsch und Programmieraufwand sollte nicht zu groß sein),

Änderbarkeit (Die Software soll bei Neuerungen schnell verändert werden können),

Übertragbarkeit(Die Software soll auf verschiedenen Plattformen möglichst einheitlich aussehen)

Qualitätsanforderungen

Code (ISO 9126):

- Einheitliche Namenskonvention: Erster Buchstabe groß z.B. "int Counter"
- Einrückungen des Codes: z.B. 2 Tabstops in Funktionen und im Rest des Codes ein Tabstop.
- Kein GOTO
- Kommentare und Variablendeklaration in Englisch
- Kommentare bei Funktionen in Form: "// summary: ... input: ... output: ..."
- Prinzipien: KISS und DRY (Keep it simple stupid, Don't repeat yourself)
- Umbrechen einer Quellcodezeile vermeiden
- robuster Quellcode d.h. Exceptions abfangen und verarbeiten

Prozessgestaltung:

- agiles Modell?
- gemeinsame Codereviews
- regelmäßige Systemtests (Funktionsorientiert, Systemorientiert, Whitebox, evtl. Greybox)
- Verwendung von ISO 9001 (bzw. Arc42) für Dokumentation
- Wenn mögliche modulare Ansätze
- Quellcodeverwaltung: GIT
- ClickUp für Releaseplanung und Problemmanagement